

# Amts-Blatt

## der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Stück 37

Ausgegeben Oppeln, den 10. September 1909.

1909

Bekanntmachungen für die nächste Nr. sind spätestens bis Dienstag, nachmittags 5 Uhr der Redaktion zuzusenden.

**Inhalt:** Inhalt der Nummer 51 des Reichsgesetzblatts und der Nummer 30 der Preussischen Gesefsammlung, S. 369; offene kath. Pfarrei Neuwaldau, Kreis Sagan, S. 369; Ortschulinspektion der kath. Schulen in Deutsch-Kamitz und Heibau, Kreis Reisse, und der evangel. Schule in Schwientochlowitz, Kreis Beuthen, S. 369; Durchschnittspreise für Futtermittelergütungen im Monat August 1909, S. 370; Vorarbeiten zur Aufstellung von Schneezäunen an der Bahnstrecke Mattbor—Leobschütz, S. 370; Aufkündigung von ausgetretenen 3 1/2% Schlei, Rentenbriefen, S. 370; Vergütung-Berordnung des Kgl. Oberbergamts Breslau, S. 371; Errichtung eines Dampfhammers in der Schmiedewerkstatt des Schwerinschichtes der Steintohlengrube Florentine in Hohenlunde, Kreis Beuthen, S. 371; Intrafstreifen einer neuen Gerstenollordnung, S. 371; Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern, S. 371; Festsetzen, S. 371; Personalmeldungen, S. 371; erledigte Schullehrerstellen, S. 373; Extrabellage: Markt- und Preis-tabelle für den Monat August 1909.

### Reichsgesetzblatt.

**807.** Die Nummer 51 des Reichsgesetzblatts enthält unter

Nr. 3661 den Freundschafts-, Handels- und Schiffsverkehrsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Venezuela, vom 26. Januar 1909. \*

(No. 3661) Tratado de amistad, comercio y navegación entre los Estados Unidos de Venezuela y el Imperio Alemán. De 26 de enero de 1909.

### Gesetz-Sammlung für die Königlich Preussischen Staaten.

**808.** Die Nummer 30 der Preussischen Gesefsammlung enthält unter

Nr. 10989 das Gesetz, betreffend die Erhebung von Beiträgen für die gewerblichen und kaufmännischen Fortbildungsschulen, vom 1. August 1909, unter

Nr. 10990 das Gesetz, betreffend die Schulverhältnisse im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, der vormaligen Großherzoglich Hessischen Gebietsteile und der vormaligen Landgrafschaft Hessen-Homburg, vom 1. August 1909, und unter

Nr. 10991 das Gesetz, betreffend den Grundenerwerb am Rhein-Weser-Kanal und am Großschiffahrtswege Berlin—Stettin, vom 1. August 1909.

### Bekanntmachungen der Königlichen Regierung.

**809.** Die unter landesherrlichem Patronat stehende katholische Pfarrei Neuwaldau, Kreis Sagan, ist infolge Ablebens ihres bisherigen Inhabers anderweit zu besetzen.

Bewerbungen sind an den Herrn Ober-Präsidenten in Breslau zu richten.

Oppeln, den 30. August 1909.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Dr. Küster.

II G. II. 1867.

**810.** Der Pfarrer Kopecki zu Deutsch-Kamitz ist zum Ortschulinspektor der katholischen Schulen in Deutsch-Kamitz und Heibau, Kreis Reisse, ernannt worden.

Oppeln, den 31. August 1909.

Königliche Regierung.

Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Dr. Küster.

II G. II/III/XXI. Nr. 1825.

**811. Bekanntmachung.** Der Pastor Schwender zu Schwientochlowitz ist zum Ortschulinspektor der evangelischen Schule in Schwientochlowitz, Kreis Beuthen OS., ernannt worden.

Oppeln, den 31. August 1909.

Königliche Regierung.

Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

Dr. Küster.

II G. II/III. Nr. 1828.

## 812. Nachweisung

der Durchschnitte der höchsten Tagespreise mit einem Aufschlag von fünf vom Hundert, welche der Vergütung für die seitens der Gemeinden des Regierungsbezirks Oppeln an marschierende Heeresabteilungen verabreichte Fourage zugrunde zu legen sind, für den Monat August 1909.

Auf Grund des § 9 Ziffer 3 des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden vom 13. Februar 1875 (R. G. Bl. 52) und der dazu ergangenen abändernden Bestimmungen des Gesetzes vom 21. Mai 1887 (R. G. Bl. S. 245).

Abt. Nr.	Haupt- Markt- orte	Preisbezirk	Für je 100 Kilogramm			
			Hafer	Heu	Stroh	
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	Beuthen OS.	der Kreise Beuthen, Rattowitz und Fabriz	21 16	9 85	7 79	
2	Cosel	des Kreises Cosel	18 13	8 61	6 04	
3	Gleiwitz	der Kreise Gleiwitz, Pleß, Rybnik u. Tarnowitz	19 53	9 16	7 —	
4	Kreuz- burg	der Kreise Kreuz- burg und Rosen- berg	18 95	6 30	6 67	
5	Leob- schütz	des Kreises Leob- schütz	19 06	9 45	5 46	
6	Publinitz	des Kreises Publinitz	21 26	9 45	7 35	
7	Neisse	der Kreise Neisse, Falkenberg und Grottkau	19 40	7 92	5 15	
8	Neustadt OS.	des Kreises Neu- stadt	20 90	8 82	6 30	
9	Oppeln	des Kreises Op- peln	17 05	9 28	8 19	
10	Ratibor	des Kreises Rati- bor	19 58	9 19	—	
11	Groß- Strehlitz	des Kreises Groß- Strehlitz	20 33	10 —	7 31	

Oppeln, den 6. September 1909.

Der Regierungspräsident.

J. B.  
Jordan.

I. G. XV. 9246.

### Bekanntmachungen des Bezirksausschusses.

## 813. Ausführung von Vorarbeiten.

Gemäß § 5 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (R. G. S. S. 221) wird hierdurch angeordnet, daß jeder

Besitzer auf seinem Grund und Boden Handlungen geüben zu lassen hat, die zur Vorbereitung der Aufstellung von Schneezäunen der Eisenbahnstrecke Ratibor—Leobschütz (km 15,5 bis 15,8) erforderlich sind. Zum Betreten von Gebäuden und eingetrichtigten Hof- oder Gartenräumen bedarf der Unternehmer, insoweit dazu der Grundbesitzer seine Einwilligung nicht ausdrücklich erteilt, in jedem einzelnen Falle einer besonderen Erlaubnis der Ortspolizeibehörde. Eine Zerstörung von Baualteilen jeder Art, sowie ein Fällen von Bäumen ist nur mit besonderer Genehmigung des Bezirksausschusses zulässig.

Oppeln, den 31. August 1909.

Der Bezirksausschuß.

Hierjemengel.

D. 09. 17. IV/1.

### Bekanntmachungen verschiedener Behörden.

## 788. Auffündigung

von ausgelosten  $3\frac{1}{2}\%$  Schlesiſchen Rentenbriefen.

Bei der heute in Gemäßheit der Bestimmungen der §§ 39, 41 und folgende des Rentenbank-Gesetzes vom 2. März 1850 im Beisein eines Abgeordneten der Provinzial-Vertretung und eines Notars stattgehabten Verlosung der zum 2. Januar 1910 einjulienenden  $3\frac{1}{2}\%$  Rentenbriefe der Provinz Schlesien sind nachstehende Nummern gezogen worden und zwar:

Lit. F. Nr. 4, 5, 17, 260, 994, 1075, 1232  
a 3000 Mark.

Lit. G. Nr. 13 über 1500 Mark.

Lit. H. Nr. 16, 629, 672, 843 a 300 Mark.

Lit. K. Nr. 36, 88 a 30 Mark.

Unter Kündigung der vorstehend bezeichneten Rentenbriefe zum 2. Januar 1910 werden die Inhaber derselben aufgefordert, den Nennwert gegen Zurücksieferung der Rentenbriefe mit den Zinsſchriften Reihe 3 Nr. 5 bis 16 und Erneuerungsscheinen sowie gegen Quittung

vom 2. Januar 1910 ab, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage, entweder bei unserer Kasse, Albrechtsstraße 32 hiersebst, oder bei der königlichen Rentenbank-Kasse in Berlin O 2, Klosterstraße 76, in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr, bar in Empfang zu nehmen.

Auswärtigen Inhabern von ausgelosten und gekündigten Rentenbriefen ist es gestattet, letztere durch die Post aber frankiert und unter Beifügung einer Quittung an die oben bezeichneten Kassen einzuliefern, worauf die Uebersendung des Nennwertes auf gleichem Wege auf Gefahr und Kosten des Empfängers erfolgen wird.

Vom 1. Januar 1910 ab findet eine weitere Verzinsung der hiermit gekündigten Renten-

briefe nicht statt und der Wert der etwa nicht eingelieferten Zinsscheine wird bei der Auszahlung vom Nennwerte der Rentenbriefe in Abzug gebracht.

Die ausgelosten Rentenbriefe verfahren nach § 44 des Rentenbank-Gesetzes vom 2. März 1850 binnen 10 Jahren.

Breslau, den 19. August 1909.

Königliche Direktion  
der Rentenbank für Schlesien.

#### 814. Bergpolizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 196 und 197 des Allgemeinen Berggesetzes vom 24. Juni 1865 in der Fassung der Gesetze vom 24. Juni 1892 und 14. Juli 1905 verordnet das unterzeichnete Oberbergamt für den Umfang seines Verwaltungsbezirks nach Anhörung der Vorstände der Sektionen IV, V und VI der Knappschafts-Vereinsgenossenschaft und der Sektionen I und II der Schlesischen Eisen- und Stahl-Vereinsgenossenschaft was folgt:

§ 1. Das Oberbergamt behält sich vor, durch Beschluß von der Befolgung der Vorschriften sämtlicher von ihm bisher erlassenen Bergpolizei-Verordnungen auf Antrag des Bergwerksbesizers auch in den Fällen zu befreien, in denen nicht bereits nach Inhalt dieser Verordnungen mit Genehmigung des Oberbergamtes oder des Bergrevierbeamten Ausnahmen von der Befolgung einzelner jener Vorschriften zugelassen sind.

§ 2. Auf die Form und die Wirkung der im § 1 bezeichneten Anträge findet der § 261 der Allgemeinen Bergpolizei-Verordnung vom 18. Januar 1900 sinngemäß Anwendung.

15. August 1904

§ 3. Diese Bergpolizei-Verordnung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Breslau, den 30. August 1909.

Königliches Oberbergamt  
Schmeißer.

J. Nr. 10 114/09.

815. Bekanntmachung. Die Rattowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb zu Rattowitz OS. hat die Genehmigung zur Aufstellung und zum Betriebe eines Dampfhammers in der Schmiedewerkstatt des Schwerinschachtes der „Consolidirten Steinkohlengrube Florentine“ in Hohenlinde, Kreis Beuthen OS., nachgesucht.

Auf Grund des § 17 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 1900 (R. G. Bl. S. 871) werden diejenigen, welche Einwendungen gegen diese Anlage zu erheben haben, aufgefordert, diese innerhalb 14 Tagen entweder schriftlich einzureichen oder im Dienstzimmer des Königlichen Revierbeamten für das Bergrevier Ost Beuthen

in Beuthen OS., wo die Zeichnungen und Beschreibungen zur Einsicht ausliegen, zu Protokoll zu geben. Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen in dem Genehmigungsverfahren nicht mehr erhoben werden.

Zur mündlichen Erörterung rechtzeitig erhobener Einwendungen wird erforderlichenfalls Termin vor dem genannten Revierbeamten anberaumt und die Erörterung auch dann vorgenommen werden, wenn der Antragsteller oder der Widerspruch Erhebende in dem Termine nicht erscheinen sollte.

Breslau, den 31. August 1909.

Königliches Oberbergamt  
Schmeißer.

J. Nr. 9947. S. 112.

816. Bekanntmachung. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß am 1. September d. Js. eine neue Gerstenzollordnung in Wirksamkeit tritt. Diese kann bei sämtlichen Zollstellen eingesehen werden.

Breslau, den 3. September 1909.

Oberzolldirektion.

Sy.

A. Nr. 308.

817. Bekanntmachung. Am Montag, den 6. Dezember 1909 beginnt an der Lehrschmiede zu Charlottenburg der nächste Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern.

Anmeldungen sind an den Leiter des Instituts, Ober-Stabsveterinär a. D. Brand, Charlottenburg 6./Berlin, Spreestraße 58, zu richten.

Landwirtschaftskammer  
für die Provinz Brandenburg.

J. A.

gez. v. Hülsen.

#### 818. Viehsuchen.

Fest gestellt.

Schweinepest. Kr. Jarze: Schwein des Elektrotechnikers Trapper in Ruda; Bestand der Gräfin von Ballestrem'schen Volkstüche in Ruda; Schwein des Oberhäusers Orzonzel in Ruda.

Schweineseuche und Schweinepest. Kr. Beuthen: Drtschaft Gr. Dombromka; Kr. Tarnowitz: Schwein des Stellensbesizers Wylenzel in Mi-Repten.

Schweineseuche. Kr. Rattowitz: Bestand des Häusers Lukaszyl und des Dominiawächters Spende in Michalkowitz.

#### 819. Personalsnachrichten

der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Verleihen:

der Königliche Kronenorden IV. Klasse dem Eisenbahnlokomotivführer a. D. Karl Steger zu

Myslowitz, Kr. Ratiboritz, dem Herzoglich Ratibor'schen Kammerkanzler Emanuel Pirschberg in Schloß Ratibor, Kr. Ratibor, dem prakt. Arzt Dr. Max Drischel in Deutsch-Pietar, Kr. Beuthen OS.;

das Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens dem pensionierten Eisenbahnlademeister Ernst Buhl zu Oppeln;

das Allgemeine Ehrenzeichen den pens. Eisenbahngangführern Friedrich Schmidt zu Tarnowitz und Christian Sydow zu Schoppinitz, Kr. Ratiboritz, dem pens. Eisenbahnstellwerksweichensteller Lorenz Dronz zu Kreuzburg OS., den pens. Eisenbahnweichenstellern Franziskus Plelot zu Kreuzburg OS. und Stephan Walczuch zu Brynów, Kr. Ratiboritz; dem pens. Eisenbahnwertfahrer Ludwig Apel zu Ratibor, dem bisherigen Eisenbahnhilfsweichensteller Gottlieb Drewnik zu Tarnowitz, dem bisherigen Eisenbahnstellmacher Theodor Glagel zu Gleiwitz, dem bisherigen Eisenbahnkranleiter Franz Conrad zu Tost, im Kreise Gleiwitz, dem bisherigen Eisenbahntohlenlader Karl Biot zu Oppeln, dem Hüttenportier Karl Wrobel in Laband, Kr. Gleiwitz, dem früheren Vorschloßier jetzigen Pensionär Johann Maltek in Laband, Kr. Gleiwitz, dem kais. Eduard Gärtner in Cosel.

Verf. Stuerert Braun vom 1. Oktober d. Js. ab an die Regierung Plesnitz, Förster Exner in Jellowa nach Alt-Cölln, Förster Panty in Alt-Cölln nach Fodlitz.

Ueberwiesen: Forstausseher Glombiga in Pendsin vom 1. Oktober d. Js. ab der Königl. Oberförsterei Jellowa.

Berufen: Reservejäger Kroner in Forstl. Pustky nach Poln.-Neudorf.

Ernannt: Regierungsekretär Günther zum Kreissekretär in Lublitz.

Se. Eminenz der Kardinal-Bischof hat den Pfarrer von Lukowicz in Gagnowanz zum Erzpriester des Archipresbyterates Schalkowitz ernannt.

Erteilt: dem Oberarzt der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Dr. Brexter in Lublitz die Genehmigung zur Anlegung des von Seiner Majestät dem Könige von Spanien ihm verliehenen Ritterkreuzes des Ordens Isabellas der Katholischen. Ernannt, berufen, bestätigt, endgültig angestellt im Volkschuldienste.

Lehrer: Morz Raab aus Ralschów, Kr. Rybnik, in Jawodzie, Kr. Ratiboritz, Paul Gorzel aus Gleiwitz in Wschitz, Kr. Rosenberg (Hauptlehrer), Josef Pietruszka aus Gindow, Kr. Zabrze, in Petershofen, Kr. Ratibor, Karl Herrmann aus Pendsin, Kr. Ples., in Myslowitz, Kr. Ratiboritz, Richard Zeite aus Langendorf in Weiskrescham, Kr. Gleiwitz, Robert Jüttner aus Trudenberg, Kr. Tarnowitz, in Radzionka, Kr.

Tarnowitz, Wilhelm Tilsch aus Neuzellerheide, Reg.-Bez. Düsseldorf, in Schwientochlowitz, Kr. Beuthen OS., Gustaf Wosnyka aus Schoppinitz in Jawodzie, Kr. Ratiboritz, Oswald Kropich in Pnlow, Kr. Gleiwitz, Anton Langer in Alt-Tarnowitz, Kr. Tarnowitz, Maximilian Streck in Gagnowanz, Kr. Oppeln, Franz Bienert aus Reiffe (Zufaril. Kat. 6) in Bismarckhütte, Kr. Beuthen OS., Josef Schneider in Murow, Kr. Oppeln, Franz Dornta aus Poln.-Krawarn, Kr. Ratibor, in Ruda, Kr. Zabrze, Franz Richter aus Ponischowitz in Weiskrescham, Kr. Gleiwitz, Richard Hoppe in Grunowitz, Kr. Rosenberg, Ernst Ulbrich in Groschowitz, Kr. Oppeln, Theodor Kowalski in Deutsch-Fernitz, Kr. Gleiwitz.

Die Ernennung des Lehrers Franz Pollat in Bieslitz Kr. Zabrze, zum Lehrer an der katholischen Schule in Gagnowanz, Kr. Oppeln; ist aufgehoben worden.

Handarbeitslehrerin: Frau Anna Grosser in Zabrze.

Lehrerinnen: Erna Müller aus Deschowitz, Kr. Gr.-Strehlitz, in Bieschowitz, Kr. Zabrze, Käthe Loffa aus Groß-Panow in Ruda, Kr. Zabrze, Conrad aus Stollhammer, Kr. Lublitz, in Eichenau, Kr. Ratiboritz.

Vom Provinzial-Schulkollegium.

Bestätigt: die Wahl des Zeichenlehrers Doy zum Zeichenlehrer am städtischen Realgymnasium zu Reiffe vom 1. Oktober d. Js. ab.

820. Personalveränderungen im Ober-Postdirektionsbezirk Oppeln.

Ernannt: zum Postsekretär der Postassistent Biernacki in Lublitz.

In den Ruhestand treten: der Postsekretär Heisler in Ratibor (Kr. Leobschütz) und der Postassistent Kraul in Schoppinitz (Kr. Ratiboritz).

Geforden: der Ober-Postassistent Poltin in Leobschütz und der Ober-Postassistent i. R. Pfigner in Dittmachau.

Oppeln, 1. September 1909.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

J. B.

Bisping.

821. Personalveränderungen im Bezirk der Oberstaatsanwaltschaft zu Breslau.

Amtsanwälte.

Widerrücklich ernannt:

1. der Oberförster Kurzhals zu Friedrichstal anstelle des Forstmeisters Behrens zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht in Kupp für die Zumberhandlungen gegen das Forstdiebstahlsgebiet vom 15. April 1878, welche in den Forsten der Oberförsterei Murow begangen werden,
2. der Magistratsassistent Exner in Löwenberg zum zweiten Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht in Löwenberg,

3. der Magistrateassistent Altich zu Ziegenhals anstelle des Polizeikommissars Piontek zum Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht in Ziegenhals,
4. der Bureau-Assistent Schmidt in Goldberg zum zweiten Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht in Goldberg,
5. der Bürgermeister Herrmann in Bernstadt anstelle des Bürgermeisters Herrmann zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht in Bernstadt für sämtliche durch die Gesetze dem Amtsanwalt übertragenen Geschäfte,
6. der gräfliche Forstkassenrendant Karmarek zu Turawa anstelle des Forstkassenrendanten Schübner zum Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht in Oppeln für die auf dem Forstgerichtstage zu Turawa zu verhandelnden, in den Forsten der Herrschaft Turawa vorkommenden Zuwiderhandlungen gegen das Forstdiebstahlsgesetz vom 15. April 1878,
7. der Oberförster Kurzhals zu Friedrichstal zum Vertreter des Amtsanwalts bei dem Amtsgericht in Karlsruhe für die Zuwiderhandlungen gegen das Forstdiebstahlsgesetz vom 15. April 1878, welche in dem der Oberförsterei Budkowitz (Kreuzburgerhütte) zugelegten Schutzbezirke Kreuzburgerhütte und Schwarzwasser des Forstgutsbezirks Dombrowka begangen werden.

### Mittlere Beamte.

#### Ernannt:

der diätarische Assistent Neumann zu Glas zum Sekretär bei der Staatsanwaltschaft in Gleiwitz.

#### Berufen:

der Staatsanwaltschaftsassistent Nicksch in Oppeln in gleicher Amtseigenschaft an die Staatsanwaltschaft in Beuthen OS.

### Unterbeamte.

#### Ernannt:

1. der Hilfsgefängenaufseher Rothert in Waldenburg zum Gefängenaufseher bei dem Gerichtsgefängnis in Kreuzburg,
2. der Hilfsgerichtsdieners Prutz in Binzig zum Gefängenaufseher bei dem Gerichtsgefängnis in Neisse,
3. die Hilfsgefängenaufseherin Trmer in Kattowitz zur Gefängenaufseherin bei dem Gerichtsgefängnis in Beuthen OS.

#### Berufen:

1. der Gefängenaufseher Klahn in Neisse an das Gerichtsgefängnis in Schweidnitz,
2. der Gefängenaufseher Müller in Lublinitz an das Gerichtsgefängnis in Beleg.

### Erledigte Schullehrerstellen.

822. Erste Lehrerstelle bei der dreiklassigen katholischen Schule in Uchinia, Kreis Cosel OS.; zu besetzen am 16. November 1909.

Dienstinkommen regelt sich nach dem Befoldungsgesetze vom 26. Mai 1909.

Einzellehrerstelle an der katholischen Schule in Würben, Kreis Neustadt; zu besetzen am 1. Oktober 1909.

Dienstinkommen regelt sich nach dem Gesetze vom 26. Mai 1909.

Erste Lehrerstelle an der zweiklassigen katholischen Schule zu Grojatz, Kreis Lublinitz; sofort zu besetzen.

Dienstinkommen regelt sich nach dem Gesetze vom 26. Mai 1909. Grundgehalt 1400 Mark, Alterszulagenjah 200 bzw. 250 Mark, freie Wohnung (für verheirateten Lehrer).

Zweite Lehrerstelle an der katholischen Volksschule in Czarnowanz, Kreis Oppeln; zu besetzen am 1. Oktober 1909.

Dienstinkommen und Alterszulagen nach Normalatz, freie Wohnung (Dienstwohnung).

Königliche Regierung in Oppeln,  
Abteilung für Kirchen- und Schulwesen.

# Extra-Beilage

zum Amtsblatt der königlichen Regierung zu Oppeln. Stück 37. 1909.

## 823. Durchschnitts - Markt- und Ladenpreis - Tabelle

von

- I. A. Getreide,  
 B. den übrigen Marktartikeln,  
 C. den Bittualien,  
 II. Fleisch,

in den Kreis- und Garnisonstädten des Regierungsbezirks Oppeln  
 für den Monat August 1909.

### I. A. Getreide.

Nr.	Markort.	Weizen			Roggen			Brau- Gerste			Futter- Gerste			Hafer							
		gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering					
		Kosten je 100 Kilogramm																			
1	Beuthen . . . . .	—	—	24 33	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19 50	—	—
2	Tosel . . . . .	24 50	24	—	23 50	17	—	16 25	15 50	15 67	14 50	14	—	—	—	—	—	—	17 27	16 77	16 23
3	Gleiwitz . . . . .	26 88	26	—	25 13	18 18	18	17 63	16 90	18 38	17 75	17	—	16 50	16 23	15 88	19 80	19 38	18 95	—	—
4	Grottkau . . . . .	22	—	21 80	21 50	17 03	16 20	15 23	—	—	—	—	—	—	15 20	14 45	16 68	15 88	15 35	—	—
5	Rattowitz . . . . .	26 40	25 60	24 25	17 65	17 23	16 15	17 13	16 38	15 18	15 43	14 53	13 13	20 10	19 70	19 23	—	—	—	—	—
6	Kreuzburg . . . . .	26 30	25 55	24 85	18 40	17 90	17 40	18 10	17 63	17 13	15 25	14 83	14 40	17 95	17 45	16 95	—	—	—	—	—
7	Geobitsch . . . . .	24 88	24 68	24 48	17 53	17 33	17 13	15 95	15 75	15 55	13 70	13 50	13 30	18 10	17 90	17 70	—	—	—	—	—
8	Sublinky . . . . .	—	—	27 26	—	18 25	17 75	16 25	—	—	—	—	—	17 25	16 75	16 25	19 75	19 25	18 50	—	—
9	Reiße . . . . .	—	—	22 27	—	—	19 30	—	—	—	14 93	—	—	—	—	—	—	—	20 20	—	—
10	Neustadt . . . . .	27 50	27	—	26 50	18 80	18 30	17 80	15 80	15 25	14 70	14 80	14 15	13 50	19 50	18 80	18 10	—	—	—	—
11	Oberglogau . . . . .	23	—	22 70	22 40	16 33	16 07	15 73	17 13	16 60	16 27	14 60	14 50	14 40	15 70	15 50	15 33	—	—	—	—
12	Oppeln . . . . .	24 68	24 44	24 20	16 30	16 52	16 24	19	—	18 60	18 20	16 28	16 08	15 88	16	—	15 80	15 60	—	—	—
13	Barischau . . . . .	26 15	25 68	25	—	18	—	17 55	17 13	16 45	16 08	15 60	14 90	14 55	14	—	18	—	17 53	17	—
14	Bleß . . . . .	27 64	27 26	26 66	16 24	15 72	15 28	—	—	—	—	—	16 20	15 72	15 34	17	16	16 66	15 70	—	—
15	Rattbor . . . . .	25 13	—	—	—	18 50	—	—	—	16 25	—	—	14	—	—	22	—	—	—	—	—
16	Dr. Strehlitz . . . . .	24 10	23 30	22 60	19 58	18 82	18 32	17 20	16 82	16 52	14	—	13 50	13	—	18 84	18 54	18 16	—	—	—



2  
**B. Sonstige Waren.**

Nr.	Marktort	Hülsenfrüchte						Getreide				Heu		Stroh		Eier	Schmalz		
		im Großhandel			im Kleinhandel			im Großhandel		im Kleinhandel		altes	neues *)	Stroh	Stamm- und Preis			Eier	
		Erbsen (grüne) zum Kochen	Erbsen (gelbe) zum Kochen	Bohnen (weiße)	Linsen	Erbsen (grüne) zum Kochen	Erbsen (gelbe) zum Kochen	Bohnen (weiße)	Linsen	alte	neue *)								
												je 100 kg	je 1 kg	je 100 kg	je 1 kg			je 100 kg	1 kg
1	Beuthen	26	24	30	30	28	34	—	4 90	6	—	—	8 75	7 33	—	—	2 60	3 60	18
2	Cosel	—	—	—	—	—	—	—	4 73	—	—	—	8 20	5 58	—	—	2 48	3 43	16
3	Gleiwitz	24	24	26	30	30	50	—	5 75	7	—	—	9 13	6 75	5 88	—	2 55	3 80	20
4	Grottkau	28	—	—	32	34	60	—	5 80	14	—	—	6 90	4 20	3 50	—	2 40	3 40	15
5	Kattowitz	25	88	21	50	32	42	33	5 44	8	—	—	7 50	7 50	—	—	2 50	3 40	20
6	Kreuzburg	23	25	44	28	34	50	—	4 53	6	—	—	5 80	6 18	5 48	—	2 50	3 03	16
7	Leobschütz	32	34	55	34	36	60	—	6 55	8	—	—	8 70	5 10	4 15	—	2 30	3 15	15
8	Lublinitz	26	23	40	30	28	45	—	3 20	2	—	—	8	6	4 50	—	2 50	3 20	16
9	Neisse	28	26	32	30	30	36	—	6	—	—	—	7 43	5 35	3 65	—	2 45	3 40	14
10	Neustadt	23	30	45	28	36	50	4 10	8 05	5	12	9 60	8	1	5 60	6 00	2 40	3 45	14
11	Oberglogau	—	—	—	—	—	—	—	7 10	7	—	—	7 25	7	5 10	—	2 20	3 50	14
12	Oppeln	30	26	45	34	28	52	—	5	6	—	—	8 68	7 38	5 24	—	2 76	3 72	16
13	Patschkau	22	—	—	24	36	44	3	6	—	—	—	7	5	4 25	—	2 38	3 55	14
14	Plesch	—	—	—	25	27	58	6 20	7 32	—	—	—	6 50	6 24	—	—	2 60	3 66	16
15	Ratibor	28	25	60	30	30	60	—	6 83	11	—	—	7 88	—	—	—	2 50	3 30	16
16	Groß-Strehlitz	25	20	22	24	40	24	33	4 32	8	—	—	9 22	6 80	6 42	—	2 64	3 24	15

\* Nur in den Monaten Juni, Juli und August.

**C. Sonstige Waren, deren Preise an einem der letzten Tage des Monats August 1909 ermittelt worden sind.**

Nr.	Marktort	Mehl										Badeerde(n)		Grüze		Getreide		Backobst (gemischt)		Kaffee *)		Schweine- schmalz				
		Weizen		Hoggen		Weizen		Hoggen		Weizen (Zemmel)		Hoggen		Bades		Grüze		Getreide		Kaffee		Schmalz				
		im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel	im Großhandel	im Kleinhandel			
		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		es kost. je 100 kg		es kost. je 1 Kilogramm		
1	Beuthen	33	24	38	26	40	25	1	—	50	60	50	50	50	40	40	40	1	—	2 40	2 40	44	20	1 60	1 40	
2	Cosel	38	32	40	36	50	35	1	—	50	60	50	60	55	40	40	60	1	—	2 50	2 50	52	22	2	1 80	
3	Gleiwitz	34	24	38	26	64	32	1	—	55	65	40	60	60	50	38	50	1	—	2 40	3 60	48	24	2	1 50	
4	Grottkau	36	26	50	38	28	50	28	1	—	60	60	34	60	70	30	40	1	—	2 40	2 80	50	24	2	1 50	
5	Kattowitz	34	23	20	42	28	51	35	—	75	57	54	49	45	65	33	51	1	15	2 80	3	48	21	2 30	1 70	
6	Kreuzburg	35	24	40	26	40	30	—	—	90	65	66	30	64	64	30	38	42	95	1 85	2	50	22	1 60	1 35	
7	Leobschütz	40	35	44	37	44	28	1	20	66	68	28	110	80	30	38	40	1	30	2 20	2 60	48	22	1 60	1 40	
8	Lublinitz	38	26	40	28	44	26	1	—	60	60	35	48	50	30	35	40	1	—	2 40	3 20	48	22	1 50	1 40	
9	Neisse	33	25	34	26	50	28	—	—	70	46	60	30	60	50	30	40	40	80	2	2	40	52	20	2	1 60
10	Neustadt	36	26	42	30	49	29	1	20	47	55	35	55	45	28	38	45	1	—	2 60	3 20	50	22	1 90	1 60	
11	Oberglogau	38	28	40	28	42	28	2	—	46	50	28	34	50	30	38	36	—	—	2 20	2 40	46	22	1 40	1 40	
12	Oppeln	34	28	40	32	46	30	—	—	90	44	56	46	50	50	32	32	36	80	2 20	2 80	48	22	2	1 60	
13	Patschkau	34	26	38	28	46	26	—	—	90	48	60	30	60	60	32	40	50	—	40	2 40	3 40	48	22	2	1 40
14	Plesch	—	—	—	44	38	32	1	—	46	46	34	44	50	44	32	45	—	—	60	2 40	2 60	48	20	1 90	1 50
15	Ratibor	36	28	40	30	48	30	1	—	44	80	30	60	50	28	38	40	—	—	80	2 40	3	48	22	1 80	1 50
16	Groß-Strehlitz	32	30	40	36	48	36	—	—	60	30	70	35	60	60	40	40	50	—	45	2 10	2 60	45	22	1 80	1 20

\*) Hauptsorten.

## II. Fleischpreise für den Monat August 1909.

Nr.	Marktort	Rind		Kalb		Lammel		Schwein						Rohfleisch				
		im Kleinhandel																
		im Großhandel	Keule	Bug	Bauch	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug		Kopf und Beine	Mästenfett (frisch)	Schinken	
																	inländisch, geräuchert	Speck
Es kosten 100 kg		Es kostet je 1 kg																
1	Beuthen . . . .	110	1 40	1 30	1 25	1 40	1 35	1 40	1 40	1 50	1 40	1	1 60	2 40	2	60		
2	Cosel . . . . .	125	1 50	1 30	1 30	1 30	1 20	1 60	1 40	1 60	1 40	60	1 60	2 20	1 80	—		
3	Gleiwitz . . . .	116	1 50	1 30	1 20	1 60	1 50	1 80	1 60	1 70	1 55	—	70	2 40	2	70		
4	Grottkau . . . .	125	1 60	1 40	1 40	1 40	1 40	1 80	1 60	1 60	1 60	1 20	2	2 40	2	60		
5	Kattowitz . . . .	108	1 65	1 50	1 20	1 65	1 50	1 80	1 70	1 75	1 60	1 50	1 60	2 60	1 90	60		
6	Kreuzburg . . . .	138	1 55	1 50	1 50	1 50	1 45	1 55	1 55	1 55	1 45	1 40	1 75	2 75	2	—		
7	Leobschütz . . . .	137	1 60	1 55	1 45	1 40	1 35	1 80	1 75	1 60	1 55	1 25	1 75	2 20	2 10	—		
8	Lablitz . . . . .	120	1 50	1 40	1 30	1 40	1 20	1 60	1 50	1 40	1 40	1 20	1 70	2 40	2 20	—		
9	Reiße . . . . .	122	1 40	1 40	1 40	1 40	1 40	1 80	1 70	1 60	1 60	1 20	1 60	2 60	2	70		
10	Neustadt . . . . .	130	1 70	1 50	1 50	1 30	- 20	1 50	1 40	1 50	1 40	1 10	1 60	2 20	2	60		
11	Oberglogau . . . .	135	1 40	1 40	1 40	1 20	1 20	1 50	1 40	1 60	1 50	1 20	1 80	2 10	2 30	—		
12	Oppeln . . . . .	120	1 50	1 40	1 20	1 50	1 40	1 80	1 70	1 80	1 60	1 30	1 60	2 40	2	60		
13	Batyschau . . . . .	—	1 40	1 40	1 40	1 40	1 40	1 60	1 60	1 60	1 60	1 20	1 60	2 80	2	60		
14	Pleß . . . . .	125	1 70	1 60	1 40	1 80	1 60	1 80	1 60	1 80	1 60	1 40	2	2 80	2 40	—		
15	Ratibor . . . . .	130	1 40	1 40	1 20	1 30	1 20	1 80	1 60	1 80	1 40	1	1 80	2 80	1 80	50		
16	Groß-Strehlitz . . . .	110	1 40	1 20	1 10	1 40	1 20	1 60	1 40	1 40	1 40	70	1 80	1 80	1 80	1		

Oppeln, den 6. September 1909.

L. G. XV. 9245.

Der Regierungspräsident. J. B. Jordan.